



Präsentationsleistung (PL)

Hinweise für Schüler_innen und Lehrkräfte

Aufgabenstellung

- Die Präsentationsleistung (PL) dient der Vorbereitung auf die Präsentationsprüfung (PP) im Abitur. Der Schwierigkeitsgrad der Aufgaben und Anforderungen soll im Laufe der Semester steigen.
- Die Aufgabe der PL bezieht sich auf das Semesterthema.
- Bei der Aufgabenstellung ist zu beachten, dass alle drei Anforderungsbereiche während des Vortrags erfüllt werden können. Eine Hilfe kann ein Blick auf die Operatorenliste sein.
- Die Aufgabe wird im Gespräch zwischen Lehrkraft und Schüler_in drei Wochen vor dem Präsentationstermin festgelegt. Liegen zwischen der Aufgabenstellung und Präsentationsleistung Ferien, gelten die Ferien als Arbeitszeit.

Vorbereitung der PL durch den die Schüler in

- Der_die Schüler_in erhält eine Aufgabenstellung oder entwickelt in Abhängigkeit vom Fach ggf. eigenständig eine Leitfrage; hierbei kann die Lehrkraft bei der ersten PL, d.h. im 1. bzw. 2. Semester, Einhilfen geben.
- Eine Woche vor dem Präsentationstermin legt der_die Schüler_in der Lehrkraft eine Dokumentation vor. Inhaltliche Abweichungen zwischen dem, was in der Dokumentation geplant ist und dem, was präsentiert wird, sind möglich, solange sich die PL deutlich auf die gestellte Aufgabe bezieht.
- Wenn von der Lehrkraft gewünscht, ist zusätzlich ein Handout für die Schüler_innen des Kurses vorzulegen. Für die Vervielfältigung ist der_die Schüler_in verantwortlich; dies kann bei rechtzeitiger (!) Absprache auch über die betreuende Lehrkraft erfolgen.
- Die PL ist ein mediengestützter Vortrag. Die Medien (Tafel, Plakate, Flip-Chart, Moderationskarten, Filmszenen, kleine Experimente, OHP, PPP, Fotos, musik-/sportpraktische Anteile) sollen den frei gehaltenen Vortrag unterstützen, veranschaulichen, mit Bildern passende Aspekte verdeutlichen. Für den reibungslosen Einsatz der Medien ist der_die Schüler_in verantwortlich!
- Es sind mehrere Internet- und Buchquellen zu nutzen. Alle Quellen sind vollständig und korrekt (d.h. auch mit Datum) anzugeben. Für Bilder, Diagramme und Abbildungen muss eine gesonderte Quellenangabe erfolgen.

Ablauf der PL

- Die PL besteht aus Präsentation, die **10 Minuten**, und Fachgespräch, das **20 Minuten** dauern sollte. Insbesondere bei der zweiten PL sollte die Zeitvorgabe für die Präsentation zur Übung möglichst eingehalten werden.
- Teil der Präsentation können in den naturwissenschaftlichen Fächern Experimente, in den Fächern Musik und Bildende Kunst musikalische bzw. künstlerische Darbietungen sein. In den Fächern Sport oder Theater enthält die Präsentation in der Regel sport- bzw. spielpraktische Anteile.
- Im Anschluss an die Präsentation erfolgt ein Fachgespräch, an dem sich bei der PL im 1. oder 2. Semester auch die Schüler_innen des Kurses beteiligen können. Bei der PL im 3. oder 4. Semester wird das Fachgespräch möglichst von der Lehrkraft gestaltet. Es dient der Einübung des Fachgesprächs bei der PP. Abschließend erhält der_die Präsentierende ein Feedback von Mitschüler_innen und der Lehrkraft, das Stärken und Schwächen der PL hervorhebt.

Bewertung der PL

- Die Bewertung erfolgt anhand vorgegebener, fachspezifischer Kriterien. Die PL wird in ihrer Gesamtheit bewertet. Bei der Bewertung überwiegt das Fachgespräch.
- Die Note wird in der Regel eine Woche nach dem Präsentationstermin mitgeteilt.
- Sollten Teile der PL aus Internetquellen oder Fachliteratur wörtlich kopiert worden sein, ohne dass dies gekennzeichnet ist (Plagiat), wird die PL mit 0 Punkten bewertet.
- Die PL entspricht einer Klausurersatzleistung. Im Falle einer Krankheit gelten die gleichen Krankmeldungs- und Entschuldigungsmodalitäten wie bei einer Klausur.